

FÖRDERUNG

Unseren Teilnehmern stehen folgende Fördermöglichkeiten zur Verfügung:

AUFSTIEGS-BAFÖG

(Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz)

Nähere Informationen finden Sie unter www.aufstiegs-bafög.info

- 50 % Zuschuss über das Aufstiegs-BAföG
- einkommens- und vermögensunabhängig
- 50 % Darlehen
- Zinsgünstiges Darlehen
- 50% Darlehenserlass bei erfolgreichem Abschluss

BILDUNGSZEITGESETZ

Details unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de>
Voraussetzung für die gesetzliche Bildungszeit

- Antrag auf gesetzl. Bildungszeit muss schriftlich und spätestens acht Wochen vor betreffendem Tag beim Arbeitgeber eingereicht sein
- Blocktag muss acht Unterrichtseinheiten bzw. sechs Zeitstunden umfassen

WEITERBILDUNGSSTIPENDIUM

Folgende Kriterien müssen erfüllt sein:

- Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf
- Abschlussprüfung mit Gesamtergebnis von mind. 87 Punkten bzw. Durchschnittsnote 1,9 oder besser
- Bei Aufnahme in Förderprogramm jünger als 25 Jahre
- Antragstellung bei der IHK/HWK möglich



TERMINE

22.09.2021

SCHULUNGORT

Heilbronn

NUMMER

78018H

UNTERRICHTSZEITEN

i.d.R 2 x abends ungerade Woche 18:00 – 21:15 Uhr
samstags 08:00 – 15:30 Uhr
max. 12 Blocktage pro Jahr (werktags) 08:00 – 15:30 Uhr

DAUER

Die Lehrgangsdauer beträgt ca. 24 Monate reine Unterrichtszeit

KOSTEN

Lehrgangskosten: 4.990,00 / 4.590,00 EUR
(Ratenzahlung möglich)
Literatur: ca. 350,00 EUR
IHK-Prüfungsgebühr: 355,00 / 280,00 EUR
IHK- Zulassungsgebühr: 150,00 / 75,00 EUR
(gemäß Gebührenordnung der IHK Heilbronn-Franken)

BERATUNG

Detaillierte Informationen erhalten Sie hier

- Persönliche Beratung nach Terminvereinbarung
- Informationsveranstaltung

Die Termine aller Informationsveranstaltungen finden Sie online unter www.ihk-weiterbildung.de

Stand September 2020

GEPRÜFTE/-R

INDUSTRIEMEISTER/-IN

MECHATRONIK



2021

BERUFSBEGLEITEND
mit und ohne AEVO

Persönliche Beratung

Sandra Buhrmann

Tel. 07131 26414-23

sandra.buhrmann@ihk-weiterbildung.de

www.ihk-weiterbildung.de

ZIELSETZUNG

Als Gepr. Industriemeister Mechatronik planen Sie Arbeitsabläufe, sitzen an der Schnittstelle zwischen Betriebsleitung und Mitarbeitern und wirken an der betrieblichen Aus- und Weiterbildung mit.

Sie konzipieren, installieren und warten mechatronische Produkte und Systeme, z.B. bei Unternehmen des Elektromaschinen- und Fahrzeugbaus, in Betrieben des Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbaus oder in Unternehmen der Informations- und Telekommunikationstechnik.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG

PRÜFUNG

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in dem anerkannten Ausbildungsberuf Mechatroniker/in oder einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Metall-, Elektro-, fahrzeugtechnischen und informationstechnischen Berufen zugeordnet werden kann oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach mindestens sechs Monate Berufspraxis oder eine mindestens vierjährige Berufspraxis

Handlungsspezifische Qualifikationen

- das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils "Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikation", das nicht länger als fünf Jahre zurückliegt und mindestens ein zusätzliches weiteres Jahr Berufspraxis
- Die Berufspraxis soll wesentliche Bezüge zu den genannten Aufgaben haben und elektrotechnische Arbeiten in der betrieblichen Anwendung einschließen

Den Antrag auf Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen erhalten Sie bei der IHK Heilbronn-Franken unter www.heilbronn.ihk.de | Aus- und Weiterbildung | Weiterbildungsprofile

INHALTE

Optional Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

1. Teil: Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen
Rechtsbewusstes Handeln

- Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht inkl. Datenschutz
- Umweltschutzrecht

Betriebswirtschaftliches Handeln

- Ökonomische Handlungsprinzipien
- Aufbau- und Ablauforganisation | Organisationsentwicklung
- KVP
- Kostenrechnen

Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung

- Informations- und Kommunikationsformen
- Planungstechniken und Analysemethoden
- Projektmanagement | Prozess- und Produktionsdaten
- Technische Unterlagen

Zusammenarbeit im Betrieb

- Sozialverhalten/Gruppenverhalten
- Führungstechniken und -methoden
- Kommunikation und Kooperation

Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

- Chemische Grundlagen | Angewandte Physik
- Grundlagen der Statistik
- Elektrotechnik

2. Teil: Handlungsspezifische Qualifikationen

Handlungsbereich Technik

- Systemintegration
- Technische Applikation
- Kundenunterstützung und Service

Handlungsbereich Organisation

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Handlungsbereich Führung und Personal

- Personalführung und -entwicklung
- Qualitätsmanagement

IHRE PERSÖNLICHEN VORTEILE

UND MÖGLICHKEITEN

Es gibt viele Gründe für den Besuch eines Fortbildungslehrgangs:

- Bundesweit anerkannter IHK-Abschluss
- Gruppen mit 15 - 30 Teilnehmern
- Unterricht berufsbegleitend, daher keine Geldeinbußen
- Speziell in Heilbronn schichtbegleitend
- Verschiedene Fördermöglichkeiten zur Finanzierung des Lehrgangs
- Netzwerk zu Dozenten und Kommilitonen
- Unsere Dozenten sind methodisch versierte Fachexperten mit Erfahrung in der Erwachsenenbildung
- Inkl. Ausbilderschein

- Erweiterung von praxisorientiertem Wissen und parallele Einsatzmöglichkeiten im Unternehmen
- Beruflicher Aufstieg zur Fach- oder Führungskraft in der Produktion

- Drei Viertel der Absolventen erreichen eine höhere Position oder größeren Verantwortungs- u. Aufgabenbereich*
- Mehr als 70 % verbessern sich finanziell*
- Ca. 17 % erhöhen die Sicherheit ihres Arbeitsplatzes*

- Mit dem Abschluss zum/-r Industriemeister /-in Metall erhalten Sie die Zulassung zum Weiterbildungsprofil Geprüfte/-r Technische/-r Betriebswirt/-in

*DIHK Umfrage 2018

ONLINEANMELDUNG.

SCHNELL & KOMFORTABEL.

Weitere Infos und unsere AGBs:

WWW.IHK-WEITERBILDUNG.DE



